

21) Das hiesige Michaeli-Krammarkt fällt dieses Jahr mit dem Freyset zugleich auf den 2ten October. Wir haben das Unsrige daher acht Tage früher, nämlich den 25ten k. M. Sept. zu halten beschloffen, und werden Käufer und Verkäufer zur Besuchung desselben hierdurch eingeladen. Ziegenhain am 24ten August 1805.

Bürgermeister und Rath. Luchhard.

22) Es sollen Donnerstag den 12ten September und folgende Tage, jedesmal des Nachmittags von 2 Uhr an, allhier in der Schloßstraße in des Uhrmachers Schmidt Erben Behausung verschiedene Effecten, bestehend in Gold, Zinn, Kupfer, Messing, Eisen, Blech, Porzellan, Glas, Holzwerk, Frauenskleidungen, Leinen, Betten und sonstige Sachen, an die Meistbietende, gegen sofortige baare Bezahlung, verauctionirt werden, welches Kaufliebhabern hierdurch bekannt gemacht wird.

23) Die mit einem guten Gehalt verbundene Amtsdienersstelle dahier ist jetzt erledigt; wer zu Uebernehmung derselben gesonnen ist und sich darzu zu legitimiren vermag, kann sich bey Eas desunterzeichneten Beamten sofort melden. Helmarshausen den 6ten August 1805.

Collmann. H. Dick.

24) Eine leichte neue Chaise, zwey gänzlich fehlerfreye 7jährige braune Pferde nebst 2 neuen Geschirren, stehen zu verkaufen.

25) Eine nicht unbeträchtliche Anzahl großer Drangen - auch einige Citronen-Bäume, in Kübeln von Eichenholz mit Eisen stark beschlagen, so wie kleinere in Scherben, desgleichen mehrere Arten Myrthen, so wie verschiedene Granat-Bäume, stehen zu Barchfeld im Ganzen oder auch einzeln um einen billigen Preis zu verkaufen. Liebhaber davon dürfen sich wegen der nähern Bedingungen nur gefälligst an den Amtmann Hartert, oder Rentmeister Schmidt daselbst wenden. Barchfeld im August 1805.

26) Ich warne hierdurch jedermann auf meinen Namen nichts zu borgen, weil ich für nichts stehe. Cassel den 3ten September 1805.

Elisabeth Esfuchen, Lohgerber-Witwe hinterm Marstall.

27) Dem geehrten Publico mache ich hierdurch bekannt, daß bey mir außer den stets führenden Ellenwaaren, auch nachfolgende moderne Meubels, als Comtoirs, Bureaux zum Stehen und Sitzen, Damen-Bureaux mit Spiegeln verziert, Toiletten-Spiegel, Nacht-Wäsch- und große Commoden, alle Sorten Spiel-Consol-Arbeits-Kaffee- und andere Tische, nebst Speisetafeln, alle Sorten Spiegel, Ofenschirme und Tischuhren, alle Sorten Stühle, Sophas, Stomanen und engl. Canapees, nach dem neuesten Façon, alle Arten neufaçonirte Eck- und Kleiderschränke, Kuppel- und andere Bettladen; überhaupt alle nur erforderliche Meubels von Mahagoni-Kirsch- und anderem Holz nach dem neuesten Geschmack dauerhaft gefertigt, wie auch neue Rosshaare zu den billigsten Preisen zu haben sind. Auch können alle erforderliche Meubels gegen billige Bedingungen vermietet und Bestellungen aller Art angenommen werden.

Isaac Mansbach, wohnhaft in der Holländischenstraße neben dem rothen Hirsch in Cassel.

28) Es ist den 22ten August ein weißer etwas tiegerartiger Hühnerhund ohnweit dem Friedrichsplatz verlohren gegangen. Selbiger ist von mitler Größe, hat einige große braune Flecken in den Seiten, braune Ohren und Augen; über dem Kopfe einen weißen Streifen, hierauf ein kleines braunes Fleckchen ein 2 Albus-Stück groß, ein Halsband von schwarzen Leder mit grünen Saffian eingefast, gelben Schnallen von Messing und den Buchstaben W. v. E. Wer denselben etwa aufgefangen hat oder sonst Nachricht davon geben kann, wird sehr gebeten, ihn gegen ein gutes Douceur abzugeben, oder dem Jäger Baum im von Waizischen Haus Nachricht davon zu ertheilen.

29) Ich habe meine bisherige Wohnung in der Schloßstraße verlassen, und nunmehr das neuerlich erkaufte Haus meiner Frau Schwiegermutter in der Elisabetherstraße, dem Hirschen Haus gegenüber, bezogen. Ich habe nicht verschlen wollen, diese Veränderung zum Wohl

RRR RRRR ?

Wohl